"Ritter Gluck im Glück"

"Ritter Gluck im Glück"
oder "Wir schmieden eine Oper"

Ein Musiktheaterstück für Kinder von Jörg Schade und Franz-Georg Stähling

Für Schauspieler (Ritter Gluck), Sopran (Amor) und Bläserquintett.
mit Musik von C.W. Gluck arrangiert für Bläserquintett von Ulf-Guido Schäfer.

Uraufführung am 8. Oktober 2005 im kleinen Sendesaal des NDR Hannover (im Auftrag der Radiophilharmonie des NDR Hannover)

Das Stück (Ankündigung der Aufführung im NDR Hannover)

Willibald Gluck könnte Äusserst zufrieden sein. Gerade hat ihm der Papst den Orden vom goldenen Sporn verliehen und Willibald nennt sich jetzt „Ritter von Gluck". Natürlich hat er sich sofort eine nagelneue Ritterrüstung zugelegt, die ihn aber doch arg beim Komponieren stört. Er hat nämlich schon einiges zuwege gebracht.

Stolz kramt Ritter Gluck aus seiner grossen „Familenkiste" einige Utensilien seiner letzten Opern hervor und auch sein neues Werk „Orpheus und Euridice" soll wieder ein Hit werden. Doch gerade für den Höhepunkt den „Furientanz" will ihm nichts Zündendes einfallen. Und dann soll sich auch die Hauptperson Orpheus niemals umdrehen dürfen. Und Ritter Gluck ist doch auch selbst immer so neugierig! Was tun?

Aber Amor ist heimlich mit von der Partie und gemeinsam mit den Kindern und den Musikern des Bläserquintetts wird eifrig an einer richtig fetzigen Version gebastelt, in der es donnert und kracht! Und natürlich klappt es auch. Zum Dank für die Hilfe darf Amor sogar die ganz frischen Noten von „Ach, ich habe sie verloren" singen. Und das wird wirklich ein Hit. Willibald freut sich sehr: Ritter Gluck im Glück"!

Eine Vorstellung für Ohr und Auge, die Kindern (und Erwachsenen?!) die Angst vor klassischer Musik nehmen will und diese einmal anders präsentiert: verspielt, mit viel Witz und Spaß!

Phoca PDF